



Antrag von \_\_\_\_\_

Seite 2

**5. Investitionsplan**

Wirtschaftlichkeitslücke des Netzbetreibers: \_\_\_\_\_ TEUR

Förderfähige Ausgaben zur Realisierung eines Betreibermodells: \_\_\_\_\_ TEUR

**6. Finanzierungsplan**

Das Vorhaben erstreckt sich über mehr als ein Haushaltsjahr (in diesem Fall ist Punkt 7 des Antrags zusätzlich auszufüllen und für jedes Haushaltsjahr ein separater Antrag bei uns einzureichen.)

mit MwSt, wenn nicht vorsteuerabzugsberechtigt (Angaben in TEUR)

Bei der Bezirksregierung beantragte Zuwendung auf Basis der BbR \_\_\_\_\_  
 oder \_\_\_\_\_  
 KofBbR (inklusive der durch den Bund gewährten Zuwendung) \_\_\_\_\_  
 LfA-Kredit \_\_\_\_\_  
 Sonstige öffentliche Mittel \_\_\_\_\_  
 Sonstige Kredite \_\_\_\_\_  
 Eigenmittel \_\_\_\_\_  
 Summe \_\_\_\_\_

**7. Zusätzliche Angaben bei Vorhaben, die sich über mehr als ein Haushaltsjahr erstrecken**

(wenn nicht zutreffend, bitte weiter mit Tz. 8)

Haushaltsjahrbezogene Finanzierungspläne zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke des Netzbetreibers:

Haushaltsjahr \_\_\_\_\_

mit MwSt, wenn nicht vorsteuerabzugsberechtigt (Angaben in TEUR)

Bei der Bezirksregierung beantragte Zuwendung auf Basis der BbR \_\_\_\_\_  
 oder \_\_\_\_\_  
 KofBbR (inklusive der durch den Bund gewährten Zuwendung) \_\_\_\_\_  
 LfA-Kredit \_\_\_\_\_  
 Sonstige öffentliche Mittel \_\_\_\_\_  
 Sonstige Kredite \_\_\_\_\_  
 Eigenmittel \_\_\_\_\_  
 Summe \_\_\_\_\_

Haushaltsjahr \_\_\_\_\_

mit MwSt, wenn nicht vorsteuerabzugsberechtigt (Angaben in TEUR)

Bei der Bezirksregierung beantragte Zuwendung auf Basis der BbR \_\_\_\_\_  
 oder \_\_\_\_\_  
 KofBbR (inklusive der durch den Bund gewährten Zuwendung) \_\_\_\_\_  
 LfA-Kredit \_\_\_\_\_  
 Sonstige öffentliche Mittel \_\_\_\_\_  
 Sonstige Kredite \_\_\_\_\_  
 Eigenmittel \_\_\_\_\_  
 Summe \_\_\_\_\_

Antrag von \_\_\_\_\_

Haushaltsjahr \_\_\_\_\_

mit MwSt, wenn nicht vorsteuerabzugsberechtigt (Angaben in TEUR)

Bei der Bezirksregierung beantragte Zuwendung auf Basis der BbR \_\_\_\_\_  
 oder  
 KofBbR (inklusive der durch den Bund gewährten Zuwendung) \_\_\_\_\_  
 LfA-Kredit \_\_\_\_\_  
 Sonstige öffentliche Mittel \_\_\_\_\_  
 Sonstige Kredite \_\_\_\_\_  
 Eigenmittel \_\_\_\_\_  
 Summe \_\_\_\_\_

**8. Finanzwirtschaftliche Daten (TEUR) der öffentlich-rechtlichen Antragsteller**  
 auszufüllen bei beantragten Darlehen ab 4 Mio. Euro

Einwohnerzahl: \_\_\_\_\_

a) Bei Kameralistischer Rechnungslegung:

Haushaltsjahr	_____	Haushaltsschulden (per 01.01.d.J) <sup>2</sup>	_____
Verwaltungshaushalt	_____	Schuldendienst <sup>3</sup>	_____
		Zuführung zum Vermögenshaushalt	_____
<input type="checkbox"/> ausgeglichen		./. ordentl. Tilgung	_____
<input type="checkbox"/> Fehlbedarf	_____		
Steueraufkommen <sup>4</sup>	_____	Überschuss / Fehlbetrag	_____

b) Bei Haushaltsführung gemäß doppelter Buchführung (Doppik):

	Vorjahr	Letzter Abschluss	Ist letzter Abschluss	Plan 20
Stichtag	_____	_____		
Bilanzangaben:			Ergebnisplan:	
			Gesamtaufwand	_____
Bilanzsumme	_____	_____	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	_____
Anlagevermögen	_____	_____	Finanzierungsplan:	
Eigenkapital +/-	_____	_____	Saldo des Finanzierungsplans	_____
Mittel- u. langfristige Rückstellungen	_____	_____	Steueraufkommen	_____
Kreditverbindlichkeiten	_____	_____	ordentl. Kredittilgung	_____
Sonderposten	_____	_____	Zinsausgaben	_____

<sup>2</sup> ohne Kassenkredite

<sup>3</sup> Zins und Tilgung

<sup>4</sup> Grundsteuer, Gewerbesteuer abzgl. Gewerbesteuer-Umlage, Einkommensteueranteil, Umsatzsteueranteil, sonstige Gemeindesteuern, Umsatz- bzw. lfd. Gebühreneinnahmen

Antrag von \_\_\_\_\_

Seite 4

## 9. Hinweise

Wir behalten uns das Recht vor, weitere Unterlagen im Rahmen der Antragsbearbeitung einzufordern.

Handelt es sich beim Antragsteller um einen kommunalen Zweckverband, sind dem Antrag die veröffentlichte Verbandssatzung sowie die aufsichtsbehördliche Genehmigung als Anlagen beizufügen.

## 10. Erklärung des Antragstellers

Wir bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Anlagen gemachten Angaben. Wir verpflichten uns, die LfA über die wesentlichen Änderungen der zu diesem Antrag gemachten Angaben, die vor Auszahlung des Kredits eintreten, unverzüglich und unaufgefordert in Kenntnis zu setzen. Uns ist bekannt, dass falsche Angaben die sofortige fristlose Kündigung des bewilligten Kredits, verbunden mit dem Widerruf der gewährten Zinssubvention zur Folge haben können.

Wir erkennen die geltenden Programmrichtlinien und Vergabegrundsätze, wie sie sich aus dem Merkblatt „Infra kredit Breitband“ ergeben, an. Das jeweilige Merkblatt ist wesentlicher Bestandteil der Kreditzusage. Wir bestätigen, dass die Bestimmungen des Merkblatts „Infra kredit Breitband“ erfüllt sind.

Darüber hinaus willigen wir ein, dass die zuständige Bewilligungsbehörde die im Zusammenhang mit der Beantragung bzw. Bearbeitung der Zuwendung auf Basis der Breitbandrichtlinie bzw. Kofinanzierungs-Breitbandrichtlinie eingereichten Unterlagen bzw. entsprechende Bescheide an die LfA weitergibt. Ebenso willigen wir ein, dass die LfA die jeweils zuständige Bezirksregierung über den Kreditantrag sowie die Zusage und weitere Bearbeitung durch Weitergabe der entsprechenden Unterlagen informiert.

Uns ist bekannt, dass die in diesem Antrag in Nr. 1 bis 8 gemachten und die in den Anlagen gemäß Tz. 9 enthaltenen Angaben und Informationen sowie die im Rahmen der Darlehensausreichung/-gewährung noch einzureichenden Unterlagen für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils subventionserheblich sind im Sinne von § 264 StGB i.V.m. §§ 2, 4 des Subventionsgesetzes und Art. 1 des Bayerischen Strafrechtsausführungsgesetzes. Wir sind darüber unterrichtet, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche, unvollständige oder unterlassene subventionserhebliche Angaben und Informationen in dem Antrag bzw. in den Anlagen sowie Scheingeschäfte, -handlungen oder solche unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten eine Strafverfolgung gem. § 264 StGB zur Folge haben können. Uns ist bekannt, dass wir verpflichtet sind, jede Änderung in den gemachten Angaben und / oder alle Tatsachen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind, unverzüglich anzuzeigen, § 3 SubvG.

Wir erklären uns ferner widerruflich damit einverstanden, dass die mit diesem Antrag erhobenen Daten durch die LfA zur Markt- und Meinungsforschung sowie für schriftliche Kundenbefragungen – auch durch Beauftragte – gespeichert und genutzt werden. Wir sind darüber informiert, dass wir dieser gesonderten Verwendung gegenüber der LfA (LfA Förderbank Bayern, Königinstraße 17, 80539 München) jederzeit widersprechen können.

Wir willigen ein, dass die LfA und die am Kreditverfahren und an der gesamten öffentlichen Wirtschaftsförderung Beteiligten alle die in diesem Antrag einschl. Anlagen angegebenen Daten zum Zweck der Antragsbearbeitung, der Kreditverwaltung und zu sonstigen im Zusammenhang mit dem Kredit und dem gesamten öffentlichen Förderwesen erforderlichen Aufgaben erheben, verarbeiten, speichern, auswerten und – ggf. zusammen mit Zusagekonditionen – einander übermitteln können. Wir sind außerdem einverstanden, dass dies auch in anonymisierter oder pseudonymisierter Form für volks- und betriebswirtschaftliche Analysen erfolgen kann. Zu den Beteiligten zählen vor allem Hausbanken, deren Zentralinstitute, die für die Förderung zuständigen Ministerien inklusive der nachgelagerten Behörden, die Bürgschaftsbank Bayern und die für Gutachten (inkl. Rating) und Refinanzierungsmittel eingeschalteten Institutionen.

Der Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn die geforderten Daten vollständig angegeben sind und in die Verarbeitung eingewilligt wurde.

Ort, Datum

Siegel

Unterschrift / Dienststellung / Stempel

113/07.17